
Produktname: ATG4C Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe01692**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,63 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW: 52 kDa; Observed MW: 52 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ATG4C
Alternative Namen	ATG4C; APG4C; AUTL1; AUTL3; Cysteine protease ATG4C; AUT-like 3 cysteine endopeptidase; Autophagin-3; Autophagy-related cysteine endopeptidase 3; Autophagy-related protein 4 homolog C
Gen-ID	84938
SwissProt ID	Q96DT6
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen ATG4C

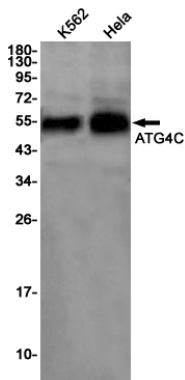
Hintergrund

Eine für die Autophagie notwendige Cysteinprotease spaltet den C-terminalen Teil von MAP1LC3, GABARAPL2 oder GABARAP ab und setzt so Form I frei. Ein Teil der Form I wird anschließend in eine kleinere Form (Form II) umgewandelt. Form II, die ein freigelegtes C-terminales Glycin aufweist, gilt als die Phosphatidylethanolamin (PE)-konjugierte Form und kann an Autophagosomen binden.

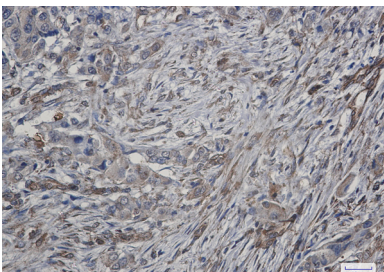
Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von ATG4C in K562- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines ATG4C-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs unter Verwendung des ATG4C-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.